

Badminton: Rot-Weiß weiter ungeschlagen

# Verloren – beim CBC ist die Luft raus

Die Luft ist beim Cronenberger BC raus. In der Badmintonverbandsklasse verloren sie mit dem 2:6 beim TC Tönisvorst ihr drittes Rückrundenspiel. Ungeschlagen bleibt dagegen in der Bezirksklasse in der Rückrunde der TSV Rot-Weiß. Ersatzgeschwächt trotzten sie dem WMTV Solingen II ein 4:4 ab. In der A-Klasse mußte sich der Post-SV gegen den CBC II mit 2:6 geschlagen geben. Eine Niederlage in gleicher Höhe handelte sich Rot-Weiß III beim Tabellenführer TuS Hilden ein. Rot-Weiß II fertigte dagegen den PSV Remscheid II mit 7:1 ab.

Beim CBC fehlte Lothar Schmitt. Die Mannschaft ist damit nur die Hälfte wert. Ersatzmann Giselher Jung konnte da die Lücke nur unvollständig füllen. Trotz alledem waren die Herren noch stark genug, um beide Doppel siegreich zu beenden. Doch

damit war das Pluskontingent erschöpft. Der Verbandsklassenspitzenreiter Tönisvorst untermauerte in den Einzeln eindeutig die Aufstiegsambition.

Als letztes Aufgebot bezeichnete Eckhard von Schwedler seine Truppe, die beim abstiegsgefährdeten WMTV Solingen II antrat. Selbst geplagt vom Hexenschuß mußte er letztlich einspringen, damit die Begegnung nicht noch platzte. Und der Achtungserfolg krönte seinen Einsatz. Im entscheidenden Mixed sicherte er zusammen mit der stark aufspielenden Monika Rohr das Unentschieden.

Parallel hierzu fehlten mit Anette Rohr und Uwe Clauß wegen Krankheit bewährte Kräfte. Die erforderlichen Umstellungen in den Doppeln hatten zwar Niederlagen zur Folge, die jedoch Monika Rohr, Dirk Altenkirch und insbesondere Jürgen Gellner durch geisterndes Kampfspiel egalisierten.

D. K.



Lothar Schmitt (CBC) war in Tönisvorst nicht zu ersetzen.